

Transkription von Urkunde SAW 1445a

Ort, Datierung: Salzwedel, 1445-04-04

Signatur: Stadtarchiv Salzwedel, 47/5

Inhalt: Frederick van der Garthow: Rentenbeleg

Ek Frederick van der garthow Bekenne openbar tugende in dessem(en) open briue vor alsweme dat ek mit fulborde vnde rade Cordes va(n) der garthow mynes / broders vnde vnsir twier erue(n) hebben vorkofft vnde vorkopen rechte vnde redeliken to eyname rechten erfkoep dem(e) Erliken ghestliken Her(e)n Jurge(n) Juges / anders meyne het(e)n Becker prester(e) vicario in vnsir lieu(e)n frouwe(n) kerken Binnen der Stat Soltwedill vnde dem(e) hebbere dusses breues mit sinem / gude(n) willen sunder wedder sprake vnde to truwerhant den he(r)n vn(de) brüdere(n) der broderschop des grote(n) kalandes ok binnen der stat Soltwedill Ses marck / pe(n)ni(n)ghe iarliker renthe vnde paches alse binne(n) Soltwedill genge vnde geneme sint In dusse(n) na berordere(n) dorppe(r)n alse in dem dorppe to Stappe(n)borke / In dem houe vnde va(n) den hūuen den nu bewonet bedrifft vnde in weren heft arnd lemme sine erue(n) vnd(e) nacomelinge besittere des sulue(n) houes twe / marck pe(n)ni(n)ghe iarlikes paches vnde in dem dorppe Benkendorppe . In dem houe vnde van den hūuen den nu bewonet be driff vnde in weren heft Jacop / Lysten sine erue(n) vnde nacomelinge besitte(r) des sulue(n) houes vnde huue(n) twe marck pen(n)ge iarlikes paches Vnde in dem(e) sulue(n) dorpp Bekendorppe In dem houe / vnde va(n) den huuen den nu bewon(n)et bedrifft vnde in were(n) heft Symon Berndes sine erue(n) vnde nacomelinge besitte(r) des sulue(n) houes twe marck pe(n)ni(n)ghe / iarlikes paches vnde ghulde Dar vns vnde vns(e)n erue(n) , de vorschreue(ne) vor gheue(n) vnde betalt heft Vēftich ghude vulwichtige rinsche guld(e)n de in vnse / vnde vnser erue(n) nūt vnde vromen komen sint Dusse sōß marck pe(n)ni(n)ge iarliker renthe vnde paches vorbeno(m)pmet , schollen . de besittere der vpg(e)n(an)t(e)n / houe vnde huuen ore erue(n) vnde na comelinge den vorschreue(n) alle iarlikes betalen vnde brenghen vppe Sente Michaelis dagh er see vns ofte vns(e)n / erūen den pacht betalen inde vorbenomede Stāt Soltwedill dar de erschreue(ne) wonhaftich is , ēr schollen we vnde willen met vns(e)n eruen dar vth , / den houen nicht manen desse Sōs marck renthen vnde paches sin vūl vnde all alle iarlikes betalet , de vpgenanten scholle(n) de ersten an der ledūr [?] gesin / sunder vortoch vnde weddirdsprake Ok schollen vnde wille(n) we Frederick vnd(e) Cort va(n) der garthow broder(e) vorgenant vnd(e) vnse erue(n) den erschreue(nen) vnde / sinen mede togeschreuen der vorschreuen renthe iarlikes paches eyn recht . were wesen wur vnde wen en des nōt vnde behuff is vnde wert / vnder vnser vnde vnsir eruen theringe vnde aenture Weret ok dat de vorschreuen iarlike pacht vn(de) ghulde all(e) iar nicht vul vnd al vpp(e) de / vorbenomede tijd worde betalt so schall vnde mach de vakegena(n)t met sine(n) mede toschreue(n) dar u(m)me panden edder pande(n) laten der schall wedder / vns vnde vnse eruen nicht wesen vnde scholle(n) ok an dem(e) richte nicht breken de ie(n)ne de de pandinge so dōn werdende Besundere(n) werde we / ofte vnse eruen eschet to der pandinge dar scholle(n) we to behulpe(n) sin sunder vortoch Ok mach he sine(n) pacht mane(n) wo he kan vnde mach gheystliker / edder werlikes rechtes vnde de hebbere dusses briues met sinen mede berorde(n) truwe henden Weret ok dat desse vorgerorden houe ofte hūue , / woste worden dar god vor sij dar desse vorgenante pacht vt gheyt so schollen de vorschreuenen sek bruke(n) aller to behoringe der gena(n)ten houe / vnde huuen vor oren pacht binne(n) vnde buten dem dorppe beleghe(n) na antale ores pacht(es) wo me des neren vn(de) bruken kan vnde schollen de irste / wesen we vnde vnse(n)

eruen scholle(n) vnde willen neynerleye wis vns . der houe tobehoringe vnderwinde it sij met wille(n) des vpgenanten vn(de) siner mede tobeschreuen(en) Scheget auer dat we vns der tobehoringe vnderwunde(n) , so schollen vn(de) willen we . em . vnde sine(n) medebeno(m)pden / de(n) vorgeante(n) pacht vul vnde all betalen alle iar vpp(e) tijd vn(de) stede so vorschreuen is sunder behelplinghe Ok sette we Frederick vn(de) Cort / van der garthow broder(e) vorg(e)n(an)t vnde vnse eruen de(n) erschreue(nen) vnde sine mede bescheuene(n) rouweliken vnde vredesam in de were / in krafft vnde macht dess(es) sulue(n) briues Weret ok . dat her(e)n Jurge(n) Jurges anders meyne het(e)n becker prester(e) vorgena(n)t edder sine . / tobeschreuen(en) desse renthe vort vor deden vnde wech reykedem dem(e) iennen scholle we vnde wille(n) desser renthe ghunnen vnde to stade(n) / gheliker wís oft em desse breff namaftigh to schreue(n) were ane behelplinge Ok vorplichtige we vns vnde vnse erue(n) dat we den vpg(e)n(an)t(e)n / de sodane vorbenomede renthe vn(de) pacht vtgheue(n) van den vorschreue(n) houen neyn(er)leye besweringhe don wille(n) it sij met willen dess(es) vpg(e)n(an)t(e)n / vnde sin(er) mede benomeden we(n)te se sodane renthe vn(de) pacht geue(n) vor ore(n) denst Ok hebbe we vorgena(n)ten va(n) der garthow de gnade des / wedderkopes beholden indesser wise Den erschreuenen den weddirkop to uorkundiggende in den verhilgen dage(n) to paschen we(n) vns vn(de) vns(e)n / erue(n) dat bequeme is alle iar Vnde vpp(e) den negest(e)n uolgende(n) Sente Johannis baptisten dage to middemsomer(e) Dem(e) erschreue(nen) edder dem(e) / hebbe(r) dess(es) b(ri)ues met sinem(e) wille(n) den vorbenomede(n) su(m)men alsze Sôstich gude vulwichtige rinsche guld(e)n wedder betale(n) vn(de) geue(n) vul vn(de) al / an eynem(en) su(m)men binne(n) der vakegenante(n) Stat Soltwedill met der nastelligen renthe vngehindert vnde vmbeku(m)mert va(n) als wem(e) / Wen denne de betalinge vul vnde al so schên is so schall vns vnde vns(e)n eruen desse vakebenompde pacht vnde renthe wedder vrig quit leddich vnde loes sin Alle desse vorschreuen stücke vnde article louen vnde redin we Frederick vn(de) Cort va(n) der garthow broder(e) vnde vnse eruen / stede vnde vaste vnvorbroken wol toholdende su(n)der ie(n)nig(er) leye hulperede sunder nyesunde vnde alle lijst de vns vromelike vnde enschedelike(n) / mochte(n) wesen To bekenntnisse , groter vorwaringhe vnde wissenheyt hebbe we Frederick vnde Cort va(n) der garthow broder(e) vorgeant vor / vns vnde vnse eruen vnse Ingesegele witliken henget nedde(n) an dess(e)n vns(e)n openbreff Geuen na godes bort verteyhundert iar / dar na Im(m)e vefvndevertigest(e)n ia(r)e am(me) Sôndage Sente Ambrosius dage des hilligen leres vnde Bischoppes , , /